

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Altenbuch am Donnerstag, 19.11.2020 im Sitzungssaal Bürgerhaus

Anwesende:

1. Bürgermeister

Herr 1. Bürgermeister Andreas Amend

2. Bürgermeister

Herr 2. Bürgermeister Daniel Ulrich

Mitglieder Gemeinderat

Frau Rita Follner

Frau Margit Fuchs

Herr Joachim Geis

Herr André Hirsch

Herr Nicolai Hirsch

Herr Reinhold Meßner

Herr Thorsten Nitschke

Herr Peter Ritzler

Schriftführer

Herr Eric Jaromin

Entschuldigt:

Mitglieder Gemeinderat

Frau Liane Heß

Herr Stefan Link

Herr Rudolf Zwiesler

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 22:15 Uhr

Der 1. Bürgermeister eröffnete die Sitzung und stellte die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

Einwände zum letzten Sitzungsprotokoll wurden nicht erhoben.

TOP 1 Bericht des Bürgermeisters

a.) Corona

Die Gemeinderatssitzung vom 29.10.2020 wurde aufgrund Corona abgesagt. Nun finde die heutige Sitzung trotz erhöhtem Infektionsgeschehen im Landkreis statt. Aufgrund unaufschiebbarer Beschlüsse sowie Vergaben zur Kinderkrippe ist die Sitzung dringend notwendig. Die Hygienekonzepte habe nur wenig Wirkung. Die Bevölkerung sei aufgefordert jegliche Privatfeiern zu unterlassen.

Gemeinderat Geis fragte nach den Schulbussen, die frühs überfüllt seien. Hier können die Vorschriften nicht eingehalten werden.

Gemeinderätin Fuchs informierte, dass mittlerweile zwei Busse eingesetzt werden, jeweils fürs Oberdorf und Unterdorf. Die Klassen seien noch nicht geteilt.

b.) Kinderkrippe

Durch den Erhalt der Stabilisierungshilfe von 365.000,00€ könne die Gemeinde die Mehrkosten der vorgezogenen Arbeiten an der Kinderkrippe ohne Kreditaufnahme bezahlen. Wann 2021 weitergearbeitet werde, müsse man von der Witterung abhängig machen.

c.) Bürgerhaus

Dank der Stabilisierungshilfe von 365.000,00€ können die letzten großen Schlussrechnungen bezahlt werden. Hier gab es vereinzelt Kritik. Bgm. Amend bat aber zu beachten, dass trotz den Schwierigkeiten keine Schulden auf die Gemeinde zugekommen sind.

Gemeinderat André Hirsch fragte nach, ob die hohen Schlussrechnungen durch viele kleine Rechnungen oder einzelne Rechnungen mit hohen Beträgen zustande gekommen sind.

Bgm. Amend berichtetet man hab zwei Schlussrechnungen bekommen, diese waren jedoch aufgrund des niedrigen Abschlages sehr hoch.

d.) Gemeindehaushalt

Bürgermeister Amend teilte mit, dass zur Erstellung des Haushaltsplans sowie der mittelfristigen Finanzplanung 2021 – 2024 der Finanzausschuss in nächster Zeit geladen werde.

e.) Bürgerwünsche

Viele Bürger und Institutionen haben viele Wünsche. Folgende Großprojekte wurden mehrmals angefragt:

- Sanierung Obere Heeg
- Sanierung Kirchstraße – Siedlungsstraße – Eschengrundweg
- Beschaffung Einsatzkleidung Feuerwehr

Aktuell können man nicht sagen, was realisierbar sei.

f.) Gewerbegebiet

Das Thema Gewerbegebiet/ Mischgebiet an der Spessartstraße in Richtung Wildensee sei vom Tisch. In wie weit ein solches Gebiet noch möglich ist sei fraglich. Desweiteren würde die Gemeinde von der Überarbeitung des Flächennutzungsplans profitieren, da dieser veraltet sei.

Gemeinderat André Hirsch fragte nach, ob grundsätzlich ein Flächennutzungsplan vorhanden sei.
Dies bejahte Bgm. Amend.

Gemeinderat Geis gab zu bedenken, dass der Naturschutz in dieser Sache zu Schwierigkeiten führen werde.

Bürgermeister Andreas Amend informierte, dass der Bauausschuss am 01.12.2020 tagen wird. Dabei soll mit dem Bauamt der VGem. Stadtprozelten beraten werden, ob es zu diesem Thema noch Lösungsmöglichkeiten gibt. Danach werde im Gemeinderat weiter über die Ergebnisse beraten.

g.) Hundesteuer

Durch laufende Ausgaben für Hundestationen sowie Hundbeutel müsse die Hundesteuer angepasst werden. Die Verwaltung wird beauftragt bis zur nächsten Sitzung einen entsprechenden Entwurf auszuarbeiten.

h.) Termine 2020

Aufgrund der Pandemie wurden Termine und Sitzungen nur sehr eingeschränkt durchgeführt. Für das restliche Jahr stehen noch folgende Termine an:

- 26.11.2020 IKT Machbarkeitsstudie Glasfaser
- 01.12.2020 Sitzung Bauausschuss
- 10.12.2020 Sitzung Gemeinderat

Eine Weihnachtsfeier wird es nicht geben.

1. Bürgermeister Amend erläuterte dem Gremium die Machbarkeitsstudie Glasfaser. Altenbuch sei aufgrund der Zusammenarbeit mit Inexio in einer guten und flexiblen Ausgangssituation.

i.) Aufarbeitung Käferholz

Für das Projekt Käferholz ist ein Bewilligungsbescheid in Höhe von 6.650,00€ bei der Gemeinde eingegangen. Die sei ein einmaliges Projekt gewesen. Herr Nerpel wurde von den Staatsforsten angehalten seine Arbeiten zu dem Projekt zu beenden.

j.) Verpachtung Teilfläche Kirchstr. 15

Herr Amend berichtete über das Vorhaben, eine Teilfläche des ehemaligen Tennisplatzes zu verpachten. Der Bgm. habe eine Anfrage einer Firma, welche Stellplätze für kleinere LKWs suche. Ein kleiner Büroraum soll im Untergeschoss am Bürgerhaus eingerichtet werden.

Die Verwaltung werde zur nächsten Sitzung eine Beschlussvorlage erstellen.

Gemeinderat Geis mahnte zur Vorsicht, da der Platz bei Schnee und Glätte schwer anfahrbar ist.

k.) Anfrage Kostenübernahme Katzenkastration

Seit einiger Zeit werden vermehrt ausgewilderte Hauskatzen im Ortsgebiet beobachtet. Eine Bürgerin wurde darauf aufmerksam und sammelte diese ein, fuhr sie zur Tierhilfe und ließ Sie kastrieren um eine weitere Vermehrung zu verhindern. Hierbei wurde eine Spende von 100,00€ an die Einrichtung Tierhilfe Miltenberg in Miltenberg bezahlt, welche Sie von der Gemeinde erstattet bekommen möchte.

Die Bürgerin war anwesend und schilderte auf Nachfrage vom Gemeinderat den Sachverhalt.

Das Gremium sah die Arbeit grundsätzlich als positiv, jedoch die Vorgehensweise fraglich, da die Bürgerin die 100,00€ an die Einrichtung gespendet hat und die vorherige Absprache fehle.

Der Gemeinderat entschied einstimmig, dass die Spende von 100,00€ einmalig an die Bürgerin von der Gemeinde Altenbuch erstattet wird.

l.) Seniorenarbeit

Bürgermeister Amend und Seniorenbeauftragte Rita Follner informierten, dass aufgrund der Absagen aller Veranstaltungen und Treffen der Senioren ein kleiner Adventskalender als Aufmerksamkeit an alle Bürger und Bürgerinnen über 70 Jahre ausgetragen werden soll. Beteiligt bei der Aktion sind neben allen Seniorenbeauftragten und die Gemeinde auch die Kirchenverwaltung.

TOP 2 Genehmigung überplanmäßige Ausgaben Bürgerhaus

Für das Bürgerhaus wurden im Haushaltsplan 2020 ein Ansatz in Höhe von 50.000 € für Schlusszahlungen veranschlagt. Diese Mittel wurden auch bereits ausgegeben.

Aktuell liegen zwei weitere Schlussrechnungen über insgesamt 109.643,28 € für Heizung und Sanitär vor.

Nach Art. 66 der Gemeindeordnung sind überplanmäßige Ausgaben nur zulässig, wenn sie unabweisbar sind und die Deckung gewährleistet ist. Nach § 8 Abs. 2 c) der Geschäftsordnung der Gemeinde Altenbuch vom 08.05.2020 gehören zu den Aufgaben des Bürgermeisters die Entscheidung über überplanmäßige Ausgaben bis zu einem Betrag von 3.000 € im Einzelfall. Sind sie erheblich, sind sie vom Gemeinderat zu beschließen.

Die Deckung der Ausgabe ist gewährleistet über den Erhalt von Stabilisierungshilfe 2020.

Gemeinderat Nicolai Hirsch fragte nach, ob noch weitere Schlussrechnungen erwartet werden.

Bgm. Amend gab wieder, dass keine Schlussrechnungen mehr ausstehen.

Nach kurzer Beratung fasste das Gremium folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat von Altenbuch genehmigt die überplanmäßige Ausgabe gem. Art. 66 Abs. 1 der Gemeindeordnung in Höhe von 109.643,28 €.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder		Abstimmungsergebnis:	
Gesamtzahl:	Anwesend u. Stimmbe-rechtigt	für den Be-schluss	gegen den Be-schluss
13	10	10	0

TOP 3 Genehmigung überplanmäßige Ausgaben Kinderkrippe

Für den Rohbau der Kinderkrippe Altenbuch wurde im Haushaltsplan 2020 ein Ansatz in Höhe von 150.000 € sowie für Planungskosten i.H.v. 50.000 € veranschlagt. In der Sitzung vom 23.04.2020 wurden Gewerke für Pultdacharbeiten, Gerüstarbeiten, Zimmererarbeiten sowie EMB-Arbeiten mit rund 365.000 € vergeben. Des Weiteren wurde in der Sitzung vom 28.05.2020 die Vergabe für die Gewerke Elektro- und Heizungsarbeiten in Höhe von weiteren rund 183.000 € beschlossen.

Auf Hinweis der Kämmerei, dass mit diesen Vergabebeschlüssen, die zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel deutlich überschritten werden, erhielt die Verwaltung die Auskunft, dass nicht alle Maßnahmen 2020 umgesetzt werden.

Inzwischen sind jedoch mit Stand 09.11.2020 die Hausansätze für die Kinderkrippe aufgrund dieser Beschlüsse bereits um rund 100.000 € überzogen.

Weitere Ausgaben für 2020 werden aufgrund der oben genannten Vergabebeschlüsse für EMB-Arbeiten, Zimmererarbeiten, Dacharbeiten, Spengler und Begrünung sowie Planungskosten und Architektenleistung von rund 100.000 € erwartet.

Nach Art. 66 der Gemeindeordnung sind überplanmäßige Ausgaben nur zulässig, wenn sie unabweisbar sind und die Deckung gewährleistet ist. Nach § 8 Abs. 2 c) der Geschäftsordnung der Gemeinde Altenbuch vom 08.05.2020 gehören zu den Aufgaben des Bürgermeisters die Entscheidung über überplanmäßige Ausgaben bis zu einem Betrag von 3.000 € im Einzelfall. Sind sie erheblich, sind sie vom Gemeinderat zu beschließen.

Die Deckung der Ausgabe ist gewährleistet über den Erhalt von Stabilisierungshilfe 2020.

Gemeinderat Geis fragte nach, ob die Stabilisierungshilfe an ein Projekt gebunden sei.

Herr Amend antwortete, dass diese zur Stabilisierung des gesamten Gemeindehaushaltes verwendet werden soll und somit für kein einzelnes Projekt gebunden ist.

Nach kurzer Beratung fasste das Gremium folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat von Altenbuch genehmigt die überplanmäßige Ausgaben gem. Art. 66 Abs. 1 der Gemeindeordnung für die Kinderkrippe in Höhe von rund 200.000 €.

Abstimmungsergebnis:

<u>Mitglieder</u>		Abstimmungsergebnis:	
Gesamtzahl:	Anwesend u. Stimmbe-rechtigt	für den Be-schluss	gegen den Be-schluss
13	10	10	0

TOP 4 Bekanntgabe der Submissionsergebnisse für den Anbau Kindergarten, Kunststofffenster, Metallbau- und Verglasungsarbeiten sowie Jalousien und Rollladenbehänge

Im Rahmen der beschränkten Ausschreibung zum Bauvorhaben „Erweiterung Kindergarten Pustebblume Altenbuch“ fanden Ausschreibungen zu den Gewerken Kunststofffenster, Metallbau- und Verglasungsarbeiten sowie Jalousien und Rollladenbehänge statt.

Die Submission erfolgte am 20.10.2020. Die Zuschlagsfrist läuft am 19.11.2020 ab.

(Die Vergabe sollte in der Sitzung des Gemeinderates am 29.10.2020 erfolgen, welche jedoch abgesagt wurde)

Die Arbeiten können erst im Frühjahr 2021 erfolgen, da die Auftragsbücher der Firmen voll sind.

Kunststofffenster

- 13 Firmen wurden zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert
- 3 Angebote wurden abgegeben
- Beschränkte Ausschreibung

Metallbau- und Verglasungsarbeiten

- 12 Firmen wurden zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert
- 5 Angebote wurden abgegeben
- Beschränkte Ausschreibung

Jalousien und Rollladenbehänge

- 15 Firmen wurden zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert
- 5 Firmen wurden abgegeben
- Beschränkte Ausschreibung

TOP 5 Beratung und Beschluss Öffnungszeiten gemeindlicher Bolzplatz

Im Sommer gingen bei Bürgermeister Amend Beschwerden über zu langes Fußballspielen auf dem gemeindlichen Bolzplatz ein.
Teilweise bis 22:00 Uhr würde lautstark gespielt und geschrien werden.

Nach intensiven Gesprächen wurde folgender Lösungsvorschlag erarbeitet:
Grundsätzliche Öffnungszeiten:

bis 19:00 Uhr

Erweiterte Öffnungszeiten:

bis 21:00 Uhr in den Ferien (Sommer,- Oster,- Pfingstferien)

Anmerkung der Verwaltung:

Der Verwaltung liegt keine schriftliche Beschwerde vor.

Grundsätzlich kann der Bürgermeister in eigener Handhabe über die Öffnungszeiten verfügen. Aufgrund des sensiblen Themas wurde vom Bürgermeister jedoch auf einen Gemeinderatsbeschluss hingewirkt.

2. Bgm. Ulrich hielt es für sinnvoll einen kleinen Text mit den aktuellen Regeln zur Information ins Mitteilungsblatt zu schreiben.

Gemeinderat Geis fragte nach den Öffnungszeiten am Wochenende.
Bgm. Amend war der Meinung, dass hier keine Unterscheidung gemacht werden soll. Auf weitere „erweiterte Öffnungszeiten“ u.a. in den Herbstferien wird aufgrund der Witterung verzichtet.

Nach kurzer Beratung fasste das Gremium folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat von Altenbuch beschließt folgende Öffnungszeiten für den gemeindlichen Bolzplatz:

Grundsätzliche Öffnungszeiten:

bis 19:00 Uhr

Erweiterte Öffnungszeiten:

bis 21:00 Uhr in den Ferien (Sommer,- Oster,- Pfingstferien)

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder		Abstimmungsergebnis:	
Gesamtzahl:	Anwesend u. Stimmbe-rechtigt	für den Be-schluss	gegen den Be-schluss
13	10	10	0

.....
Andreas Amend,
1. Bürgermeister

.....
Eric Jaromin
Schriftführer